



Straßenansicht mit gemauertem Eingangsbogen © Roland Halbe, Stuttgart

MÜNCHNER VOLKSTHEATER

zeitgemäßes Domizil für eine Münchener Institution mitten im sich entwickelnden Stadtquartier

Region:
Landeshauptstadt München

Standort:
München

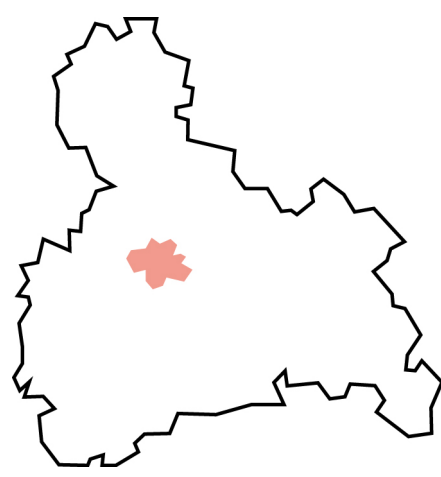
Fertigstellung:
2021

Architektur:
LRO Lederer Ragnarsdóttir Oei,
Stuttgart

Bauherr/Bauherrin:
LH München, Kommunalreferat, vertreten durch das Baureferat

Freiraumplanung:
Kovacik Ingenieure GmbH,
Sigmaringen

Weitere Projektbeteiligte
Generalübernehmer:
Georg Reisch GmbH & Co. KG
Schwarzachstraße 21, 88348 Bad Saulgau
www.reisch-bau.de



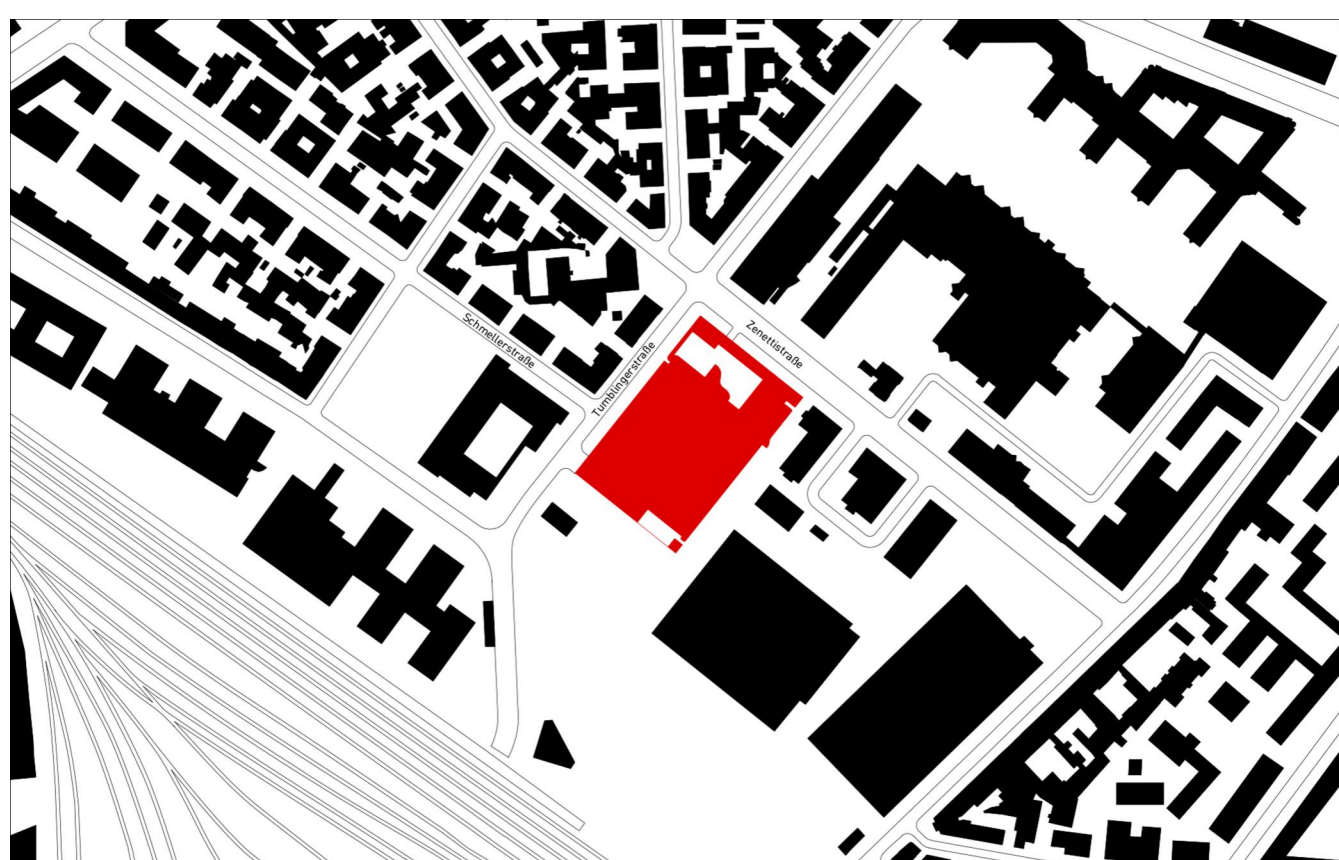
Mit signalhafter Architektur wird der Neubau dem Anspruch auf Repräsentation und Identifikation gerecht. Ziegel bilden die robuste, dauerhafte Gebäudehülle und schaffen die bruchlose Einbindung in den denkmalgeschützten, weitergenutzten Bestand wie auch in das gesamte Quartier. Das Theater bildet kulturell wie städtebaulich einen lebendigen Schwerpunkt und wirkt als Magnet. Die öffentliche Hand zeigt hier ihren hohen Anspruch an Baukultur. Während der kleinere Teil des Neubaus mit geschützten Hofbereichen, Gastronomie, Foyer und den Sälen dem Publikum ein angenehmes, zugleich anregendes Ambiente bietet, dient der größere rückwärtige Bereich dem Aufführungsbetrieb, der in Bezug auf Arbeitssicherheit und -organisation, Akustik und Lichttechnik extreme technische Bedingungen mit sich bringt. Plastizität und Höhenstaffelung des Gesamtbaukörpers leiten sich aus den funktionellen Bedingungen ab und mindern den Eindruck von Massivität: Eine gefaltete Gitterkonstruktion aus feinen Metallstäben umhüllt die gebäudetechnischen Anlagen, eine semitransparente Membranfassade den Bühnenturm. Die hohe Energieeffizienz des Gebäudes, für die alle bau- und haustechnischen Komponenten auf hohem Niveau zusammenwirken, erfüllt die Anforderungen des IHKM Klimaschutzprogramms. Von Planungsbeginn bis Übergabe vergingen nur dreieinhalb Jahre – rekordverdächtiges Zeichen für die gute Zusammenarbeit von Totalunternehmer Reisch GmbH, Fachplanern und den Architekten LRO Lederer Ragnarsdóttir Oei.



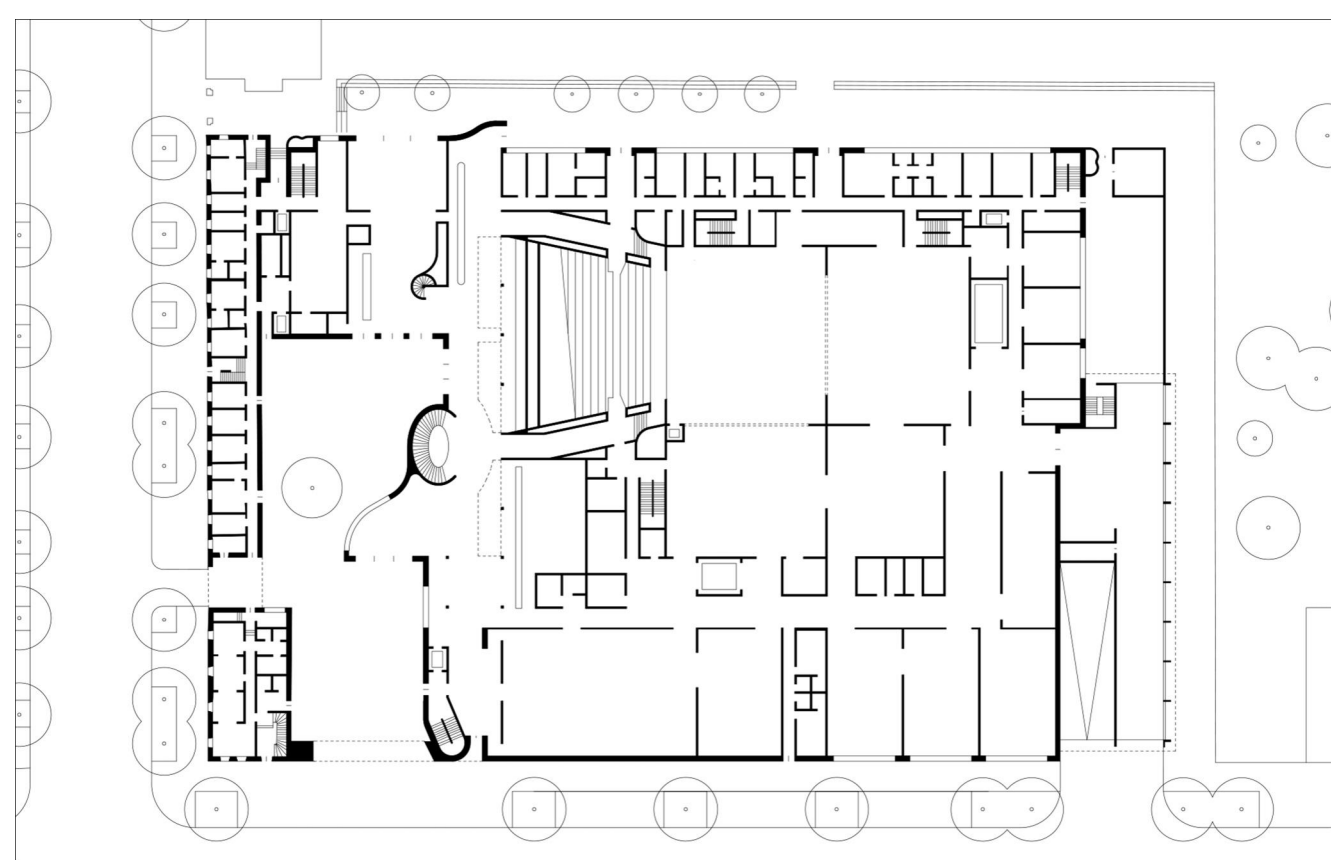
Foyer mit Corbusier-Tönen nach Goethes Farbenlehre © Roland Halbe, Stuttgart



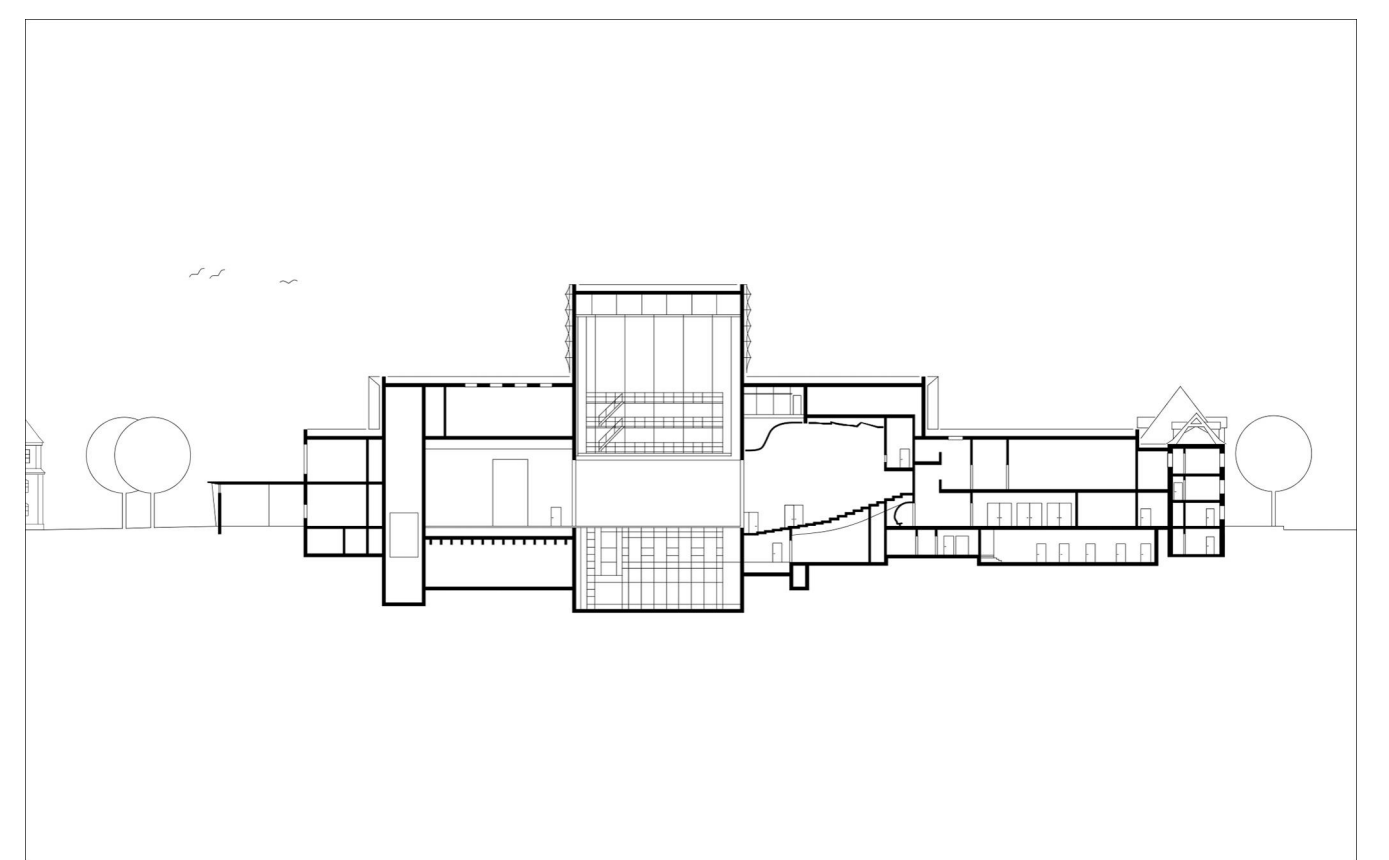
Rückseite mit Bühnenturm © Roland Halbe, Stuttgart



Lageplan © LRO



Grundriss Erdgeschoss © LRO



Schnitt nach Nordwest © LRO